o.P.: Kategorie: Bearbeitung:

derzeit keine Priorisierung/Bearbeitung
N = Neues Projekt, F = Fortsetzungsprojekt
intern = komplette Abwicklung des Verfahrens durch den FB 60, extern = Vergabe des Verfahrens an ein externes Büro/Koordination durch den FB 60, Investor: komplette Abwicklung des
Verfahrens durch ein vom Investor beauftragtes Büro/Begleitung durch den FB 60

Zigl Zigl Ziglerzeichung in % für. Quartalt Spericht.

Priori-	Kate-	Maßnahme	Ziel	Ziel	ch den FB 6 Übertrag		reichung i	n % für Qı	ıartal:	Sachstand zum Quartalsbericht
tät	gorie		1	neu	Vorjahr		II	III	IV	Cuchistana zam Quartaisperiont
		kraumkonzept InHK E1)								
V. 1.1	F	Schaffung zusätzl. Stellplätze für Dauerparker außerhalb der Innenstadt entsprechend der Empfehlungen des Parkraumkonzeptes	Mitte 2018		95%	95%	95%	95%	100%	Das Projekt wurde mit der Planung für den Parkplatz Buchholzweg und den Beschluss des Rates vom 17.05.2018 (Vorlage 45/2018 " Umsetzung Parkraumkonzept - Standort Parkeinrichtung nordöstliche Innenstadt" abgeschlossen.
V. 1.2	F	Bewirtschaftung der bisher unbewirtschafteten Plätze im definierten Bewirtschaftungsraum	Sep 18		75%	80%	85%	95%	100%	Planung steht, Umsetzung durch Fachbereiche 50 und 70.
V. 1.3	F	Ausweisung/Ergänzung der Bewohner- Parkzonen	Sep 18	Mrz 19	5%	10%	20%	20%	40%	z.Zt. Abstimmung mit FB 50
V. 1.4	F	Anpassung/Einführung einer Halteverbotszone für die gesamte Innenstadt	Sep 18	Apr 19	20%	25%	30%	50%	70%	Planungskonzept wurde erarbeitet und weiterentwickelt, Entscheidung über die umzusetzende Variante steht noch aus.
Regiona	le 2016-	-Projekte								
V. 2.1	F	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Allgemeine Projektarbeit/Betreuung und Nachverfolgung der DB-Bausteine	Dez 18			25%	50%	75%	100%	
V. 2.2	F	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Schnelle Radwegeverbindung Coesfeld-Süd	Jun 18		40%	50%	65%	70%	75%	Beschluss über Öffentlichkeitsbeteiligung auf Grundlage des Planungsentwurfs im Rat am 27.09.2018.
V. 2.3	F	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Anbindung an die RadBahn Münsterland	offen		35%	35%	35%	35%	35%	Die weitere Bearbeitung der konkreten Planung für die baulichen Maßnahmen macht erst Sinn, wenn eine Förderung in Aussicht gestellt wird und die Finanzierung von städtischer Seite geklärt ist. Dabei ist über den Umgang mit dem Thema "KAG-Beiträge" zu entscheiden, wobei auch das "Ländliche Wegekonzept" eine wesentliche Rolle spielt.
V. 2.4	F	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Konkretes Umsetzungskonzept "Faltradmitnahme"	Dez 18		40%	40%	40%	40%	40%	Aktuell wegen fehlender Personalkapazitäten keine weitere Bearbeitung möglich.
V. 2.5	F	Regionale2016-Projekt Berkel Fußgängerleitsystem umsetzungsreif entwickeln InHK E9)	Jun 18		75%	75%	75%	75%	75%	Planungsentwurf wurde erarbeitet und mit dem Stadtmarketingverein abgestimmt.
o.P	F	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" Konkretes Umsetzungskonzept für den Baustein "Bahnhofspaten/Serviceoffensive am Bahnhof": Entwicklung in Kooperation mit dem Seniorennetzwerk			20%	20%	20%	25%	25%	Siehe Anmerkungen zur Maßnahme "Bauliche Entwicklung des Bahnhofsumfeldes- Bahnhofsgebäude/Ostseite". Nach entsprechendem Ratsbeschluss konkrete Gespräche mit dem Seniorennetzwerk.
o.P	F	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten "Mobilitätsmanagement			10%	10%	10%	15%	100%	Weitere Bearbeitung im Rahmen des Integrierten Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzeptes.
V. 3.1	von Eir F	nzelstandorten im Zusammenhang mit der Un Vorbereitung des Baus eines Parkhauses an	nsetzung/l- offen	ortschreit	oung des P 30%	arkraumko 40%	50%	55%	60%	Entscheidung über Standortalternativen in der Ratssitzung am
V. 3.2	F	der Mittelstraße Planung zur Errichtung eines Parkdecks im nördlichen Stadtbereich (z.B. vor der Agentur	offen		10%	20%	X	X	X	17.05.2018: Neubau eines Parkhauses an der östlichen Seite der Münsterstraße. Damit Wegfall der Alternativen Marienring und Agentur für Arbeit.
V. 3.3	F	für Arbeit) Prüfung für die Alternative Parkdeck Marienring	offen		5%	15%	\Longrightarrow	>	>	Bebauungspläne in der Aufstellung. Planungskonzepte für das Parkdeck Mittelstraße und das Parkhaus Münsterstraße liegen vor.
Lärmakt	ionspla									
V. 4	N	Lärmaktionsplanung 3. Stufe	Lul 40							
	N	Zamakionopianang o. otaro	Jul 18			40%	70%	90%	100%	Beschluss des Lärmaktionsplanes im Rat am 27.09.2018. Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt.
Straßen	ausbau	planung						90%	100%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt.
		-	Jun 18 Jun 18		45%	65% 25%	70% 100% 40%	100%	100%	
Straßen V. 5.1	ausbaur F	planung Straßenausbauplanung "Kiebitzweide"	Jun 18		45%	65%	100%		100%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018.
Straßen V. 5.1 V. 5.2	ausbaur F	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof	Jun 18		45%	65%	100%	100%	15%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018.
Straßen V. 5.1 V. 5.2	ausbauj F N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des	Jun 18 Jun 18		10%	65% 25%	100%	100%		Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde
Straßen V. 5.1 V. 5.2	ausbauj F N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen	Jun 18 Jun 18 Dez 18		100/	65% 25% 5%	100% 40% 10%	100%		Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet.
Straßen. V. 5.1 V. 5.2 V. 5.3	ausbau F N N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen	Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 18		100/	65% 25% 5%	100% 40% 10%	100% 15% 10%	15%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung
V. 5.1 V. 5.2 V. 5.3 V. 5.4	ausbauj F N N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen - Hohe Lucht Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck	Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 18 Jun 18		100/	65% 25% 5% 10%	100% 40% 10% 10%	100% 15% 10%	15%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung Vorgaben für das Erschließungssystem wurde gemacht und Planungsgrundsätze formuliert. System wurde nach Abstimmung mit
V. 5.1 V. 5.2 V. 5.3 V. 5.4 V. 5.5 V. 5.6 V. 5.7	N N N N N N N N N N N N N N N N N N N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen - Hohe Lucht Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck Kalksbecker Heide Erarbeitung von Straßenausbauplänen für das zu entwickelnde Wohngebiet - Baugebiet "Meddingheide II"	Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 18 Jun 18 Dez 18		100/	65% 25% 5% 10% 0%	100% 40% 10% 10%	100% 15% 10% 0%	15% 10% 0%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung Vorgaben für das Erschließungssystem wurde gemacht und
V. 5.1 V. 5.2 V. 5.3 V. 5.4 V. 5.5 V. 5.6	N N N N N N N N N N N N N N N N N N N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen - Hohe Lucht Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck Kalksbecker Heide Erarbeitung von Straßenausbauplänen für das zu entwickelnde Wohngebiet - Baugebiet "Meddingheide II" K InHK E5) Attraktive Fahrradabstellanlagen einrichten: Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der	Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 18 Jun 18 Dez 18		10%	65% 25% 5% 10% 0% 10%	100% 40% 10% 10%	100% 15% 10% 0% 0%	15% 10% 0% 0%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung vorgaben für das Erschließungssystem wurde gemacht und Planungsgrundsätze formuliert. System wurde nach Abstimmung mit dem Projektentwickler festgelegt. Planungsgrundsätze wurden gemeinsam mit dem
V. 5.1 V. 5.2 V. 5.3 V. 5.4 V. 5.5 V. 5.6 V. 5.7 O.P Umsetzz V. 6.1	N N N N N N N N N N N N N N N N N N N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen - Hohe Lucht Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck Kalksbecker Heide Erarbeitung von Straßenausbauplänen für das zu entwickelnde Wohngebiet - Baugebiet "Meddingheide II" InHK E5) Attraktive Fahrradabstellanlagen einrichten: Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt InHK E2) Fußgängercheck durchführen	Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 19 Dez 18 Dez 18		10%	65% 25% 5% 10% 0% 0% 10%	100% 40% 10% 10% 0% 0% 10% 15%	100% 15% 10% 0% 0% 15% 20%	15% 10% 0% 0% 15% 25%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung Vorgaben für das Erschließungssystem wurde gemacht und Planungsgrundsätze formuliert. System wurde nach Abstimmung mit dem Projektentwickler festgelegt. Planungsgrundsätze wurden gemeinsam mit dem Erschließungsträger festgelegt. Planungskonzept für den Marktplatz wurde entwickelt. Interne Abstimmung wurde angestoßen, aufgrund fehlender personeller Kapazitäten derzeit keine Bearbeitung Coesfeld wurde als Modellstadt Fußverkehrsstrategie berufen. Auftaktgespräch mit Fuss e.V. am 15.11.2018 mit Festlegung der weiteren Eckpunkte.
V. 5.1 V. 5.2 V. 5.3 V. 5.4 V. 5.5 V. 5.6 V. 5.7 O.P Umsetz V. 6.1 V. 6.2	N N N N N N N N N N N N N N N N N N N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen - Hohe Lucht Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck Kalksbecker Heide Erarbeitung von Straßenausbauplänen für das zu entwickelnde Wohngebiet - Baugebiet "Meddingheide II" K InHK E5) Attraktive Fahrradabstellanlagen einrichten: Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt InHK E2) Fußgängercheck durchführen InHK E4) Instandsetzung und Aufwertung der Nebenstraßen	Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 18 Jun 18 Jun 18 Dez 18 Dez 18 Dez 18		10%	65% 25% 5% 10% 0% 0% 10%	100% 40% 10% 10% 0% 0% 10%	100% 15% 10% 0% 0% 15% 20%	15% 10% 0% 0% 15% 25%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung vorgaben für das Erschließungssystem wurde gemacht und Planungsgrundsätze wurden gemacht und Planungsgrundsätze vurden gemeinsam mit dem Projektentwickler festgelegt. Planungsgrundsätze wurden gemeinsam mit dem Erschließungsträger festgelegt. Planungskonzept für den Marktplatz wurde entwickelt. Interne Abstimmung wurde angestoßen, aufgrund fehlender personeller Kapazitäten derzeit keine Bearbeitung Coesfeld wurde als Modellstadt Fußverkehrsstrategie berufen. Auftlaktgespräch mit Fuss e.V. am 15.11.2018 mit Festlegung der
V. 5.1 V. 5.2 V. 5.3 V. 5.4 V. 5.5 V. 5.6 V. 5.7 O.P Umsetzz V. 6.1	N N N N N N N N N N N N N N N N N N N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen - Hohe Lucht Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck Kalksbecker Heide Erarbeitung von Straßenausbauplänen für das zu entwickelnde Wohngebiet - Baugebiet "Meddingheide II" InHK E5) Attraktive Fahrradabstellanlagen einrichten: Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt InHK E2) Fußgängercheck durchführen InHK E4) Instandsetzung und Aufwertung der Nebenstraßen terfassung der Verkehrsbelastungszahlen auf	Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 19 Dez 18 Dez 18		10%	65% 25% 5% 10% 0% 0% 10%	100% 40% 10% 10% 0% 0% 10% 15%	100% 15% 10% 0% 0% 15% 20%	15% 10% 0% 0% 15% 25%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung Vorgaben für das Erschließungssystem wurde gemacht und Planungsgrundsätze formuliert. System wurde nach Abstimmung mit dem Projektentwickler festgelegt. Planungsgrundsätze wurden gemeinsam mit dem Erschließungsträger festgelegt. Planungskonzept für den Marktplatz wurde entwickelt. Interne Abstimmung wurde angestoßen, aufgrund fehlender personeller Kapazitäten derzeit keine Bearbeitung Coesfeld wurde als Modellstadt Fußverkehrsstrategie berufen. Auftaktgespräch mit Fuss e.V. am 15.11.2018 mit Festlegung der weiteren Eckpunkte.
V. 5.1 V. 5.2 V. 5.3 V. 5.4 V. 5.5 V. 5.6 V. 5.7 O.P Umsetz V. 6.1 V. 6.2 V. 6.3 Sonstice	AUSBAUIN N N N N N N N N N N N N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen - Hohe Lucht Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck Kalksbecker Heide Erarbeitung von Straßenausbauplänen für das zu entwickelnde Wohngebiet - Baugebiet "Meddingheide II" K InHK E5) Attraktive Fahrradabstellanlagen einrichten: Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt InHK E2) Fußgängercheck durchführen InHK E4) Instandsetzung und Aufwertung der Nebenstraßen te Erfassung der Verkehrsbelastungszahlen auf den Straßen mit Verkehrsbedeutung	Jun 18 Dez 18 Dez 18 Dez 18 Dez 18 Dez 18		10%	65% 25% 5% 5% 10% 0% 10% 15% 10%	100% 40% 10% 10% 0% 0% 15% 15%	100% 15% 10% 0% 0% 15% 20% 25% 50%	15% 10% 0% 0% 15% 25% 25% 20% 0%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung Vorgaben für das Erschließungssystem wurde gemacht und Planungsgrundsätze vurden gemacht und Planungsgrundsätze formuliert. System wurde nach Abstimmung mit dem Projektentwickler festgelegt. Planungsgrundsätze wurden gemeinsam mit dem Erschließungsträger festgelegt. Planungskonzept für den Marktplatz wurde entwickelt. Interne Abstimmung wurde angestoßen, aufgrund fehlender personeller Kapazitäten derzeit keine Bearbeitung Coesfeld wurde als Modellstadt Fußverkehrsstrategie berufen. Auftaktgespräch mit Fuss e. V. am 15.11.2018 mit Festlegung der weiteren Eckpunkte. Festlegung von Gestaltungssgrundsätzen erfolgte mit Ausbaubeschluss zur Hinterstraße.
V. 5.1 V. 5.2 V. 5.3 V. 5.4 V. 5.5 V. 5.6 V. 5.7 O.P Umsetz: V. 6.2 V. 6.3 Sonstion	AUSBAULE F N N N N N N N N N N N N N N N N N N	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen - Hohe Lucht Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck Kalksbecker Heide Erarbeitung von Straßenausbauplänen für das zu entwickelnde Wohngebiet - Baugebiet "Meddingheide II" InHK E5) Attraktive Fahrradabstellanlagen einrichten: Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt InHK E2) Fußgängercheck durchführen InHK E4) Instandsetzung und Aufwertung der Nebenstraßen terfassung der Verkehrsbelastungszahlen auf	Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 18 Jun 18 Dez 18 Jun 19 Dez 18 Dez 18		10%	65% 25% 5% 10% 0% 10% 15%	100% 40% 10% 10% 0% 0% 10% 15%	100% 15% 10% 0% 0% 15% 20% 15% 50%	15% 10% 0% 0% 15% 25% 25%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung Vorgaben für das Erschließungssystem wurde gemacht und Planungsgrundsätze formuliert. System wurde nach Abstimmung mit dem Projektentwickler festgelegt. Planungsgrundsätze wurden gemeinsam mit dem Erschließungsträger festgelegt. Planungskonzept für den Marktplatz wurde entwickelt. Interne Abstimmung wurde angestoßen, aufgrund fehlender personeller Kapazitäten derzeit keine Bearbeitung Coesfeld wurde als Modellstadt Fußverkehrsstrategie berufen. Auftaktgespräch mit Fuss e.V. am 15.11.2018 mit Festlegung der weiteren Eckpunkte. Festlegung von Gestaltungssgrundsätzen erfolgte mit Ausbaubeschluss zur Hinterstraße.
V. 5.4 V. 5.5 V. 5.6 V. 5.7 O.P Umsetz V. 6.1 V. 6.2 V. 6.3 Sonstice V. 7.1 V. 7.2	REPORT OF THE PROPERTY OF THE	Straßenausbauplanung "Kiebitzweide" Instandsetzung und Aufwertung der Hinterstraße Straßenausbauplanung Ludgerusstraße und Burghof Umgestaltung der Straße "Am Ächterott" im Zusammenhang mit der Entwicklung des Baugebietes Erlenweg Ausbau von Hofwegen - Jakobiring/Marienring Ausbau von Hofwegen - Hohe Lucht Ausbauplanung im Zusammenhang mit der Entwicklung des Neubaugebietes Dreieck Kalksbecker Heide Errabeitung von Straßenausbauplänen für das zu entwickelnde Wohngebiet - Baugebiet "Meddingheide II" K InHK E5) Attraktive Fahrradabstellanlagen einrichten: Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt InHK E2) Fußgängercheck durchführen InHK E4) Instandsetzung und Aufwertung der Nebenstraßen te Erfassung der Verkehrsbelastungszahlen auf den Straßen mit Verkehrsbedeutung Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Nahmobilität Bahnübergang an der Strecke Coesfeld- Gronau in km 62,768 (Verlängerung Wiedauer Weg): Planung und Kostenschätzung für einen aufgeweiteten Kurvenbereich in der	Jun 18 Dez 18 Dez 18 Dez 18 Dez 18 Dez 18		10%	65% 25% 5% 10% 0% 0% 10% 15% 10% 5% 0% 40%	100% 40% 10% 10% 0% 0% 15% 15% 15%	100% 15% 10% 0% 0% 15% 20% 25% 50% 0% 90%	15% 10% 0% 0% 15% 25% 25% 20% 50%	Berichterstattung an das Land NRW ist erfolgt. Ausbaubeschluss in der Ratssitzung am 12.07.2018. Ausbaubeschluss im Rat am 27.09.2018. Erste Planungsgrundsätze wurden formuliert (auch vor dem Hintergrund der Entwicklung Galgenhügel). Planungsskizze wurde erarbeitet. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung Vorgaben für das Erschließungssystem wurde gemacht und Planungsgrundsätze formuliert. System wurde nach Abstimmung mit dem Projektentwickler festgelegt. Planungsgrundsätze wurden gemeinsam mit dem Erschließungsträger festgelegt. Planungskonzept für den Marktplatz wurde entwickelt. Interne Abstimmung wurde angestoßen, aufgrund fehlender personeller Kapazitäten derzeit keine Bearbeitung Coesfeld wurde als Modellstadt Fußverkehrsstrategie berufen. Auftaktgespräch mit Fuss e.V. am 15.11.2018 mit Festlegung der weiteren Eckpunkte. Festlegung von Gestaltungssgrundsätzen erfolgte mit Ausbaubeschluss zur Hinterstraße. aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung Insbesondere Teilnahme an der Kampagne Stadtradeln unter Federführung des Kreises. Erneutes Abstimmungsgespräch mit der DB Netz AG am 16.10.2018. Eckdaten der Finanzierung werden derzeit konkret durch DB Netz

Priori-	Kate- gorie		Ziel	Ziel neu	Übertrag Vorjahr	Zielerreichung in % für Quartal:				Sachstand zum Quartalsbericht
tät							- II	III	IV	
V. 7.6	F	Halteverbotszone Loburger Straße	Dez 18		40%	85%	100%			Planung wurde erstellt und die Anlieger beteiligt. Bericht über die Ergebnisse der öffentlichen Auslage im Rat am 17.05.2018, Übergabe der Unterlagen an den FB 50 zwecks Umsetzung ist erfoldt.
V. 7.7	F	Radschnellweg Westliches Münsterland REGIO.VELO.01 - Planungskonzept für den innerörtlichen Teil der Rekener Straße/Friedhofsallee	Dez 18		40%	50%	50%	50%	55%	Die die Möglichkeiten einer Umgestaltung der Rekener Straße in Sinne des Konzeptansatzes Nahmobilität 2.0 der AGFS wurden Rahmen einer Planungswerkstatt Mitte November 2017 untersud und ein Lösungsansatz entwickelt. Dokumentation der Planungsergebnisse liegt vor.
o.P	F	Bauliche Entwicklung des Bahnhofsumfeldes - Bahnhofsgebäude/Ostseite			15%	15%	20%	25%	75%	Es ist vorgesehen, dass der Rat durch Beschluss am 08.12.201 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB zur Planung de Evers Architekten Partnerschaft mbB als Voraussetzung für eine Genehmigung nach § 34 BauGB für den Neubau des Bahnhofs des Umfeldes in Aussicht stellt.
o.P	F	Bauliche Entwicklung des Bahnhofsumfeldes - Fernbushaltepunkt			10%	10%	10%	10%	10%	aufgrund fehlender personeller Kapazitäten keine Bearbeitung